

„Amy Carmichel“ – Hilfe für Kinder in Indien



c/o Winfried Stelle, Hetzboldstr.17, 99631 Weißensee/Thür.

Jahresbericht und Jahresabrechnung für 2009

Mit etwas Verspätung möchte ich nun den Jahresbericht für das Amy-Projekt im Kalenderjahr 2009 vorlegen.

Die Einnahmen / Ausgabensituation des Patenschaftsprojektes gestaltete sich im Kalenderjahr 2009 wie folgt: Es gab insgesamt 22.268,76 € an Einnahmen. Die Ausgaben beliefen sich auf 23.864,39 €.

Davon waren 18.083,50 € Zahlungen nach Pandur und 380,89 € Ausgaben hier in Deutschland. Auf Porto und Bürobedarf entfielen 350,89 € (eine glatte Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr), 30,00 € waren sonstige Kosten, wie Beamerrente für Veranstaltungen und das Patentreffen. Alle weiteren Ausgaben (die normalen Fahrtkosten bei Veranstaltungen, nebst Vorbereitung, Telefon und Internet wurden, wie bereits in den Vorjahren, wieder durch mich getragen.

Im Jahr 2009 wurden 17 Mädchen neu ins Patenschaftsprojekt aufgenommen, ein Kind bekam neue Paten und eine Schülerin, die zuvor ihre Maßnahme abgebrochen hatte, bat um ihre Wiederaufnahme ins Internat und in eine Patenschaft. Alle Kinder konnten ohne längere Wartezeiten an Pateneltern vermittelt werden. In der zweiten Jahreshälfte gab es sogar erstmals eine, wenn auch zugegeben kurze, Paten-„Warteliste“.

Die ersten vier unserer Amy-Mädchen haben in 2009 ihre Schulausbildung regulär mit dem Abschluss der 12.Klasse beendet. Zwei von ihnen haben gleich im Anschluss an die Schule mit einem Studium (Lehramt, Grundschule) begonnen, die beiden anderen eine normale Berufsausbildung. Eine von den Berufsschülerinnen ist dann später noch auf ein Lehrstudium gewechselt.

Eine ehemalige Frolich Home Schülerin, die über das Amy-Projekt eine Studienförderung erhielt, hat im vergangenen Jahr ihren Masterstudiengang erfolgreich abgeschlossen. Sie arbeitet inzwischen als Dozentin an einem technischen College.

Neben der Patenschaftsarbeit war auch in 2009 wieder die Absicherung der Finanzierung für den geplanten Erweiterungsbau das Hauptspendenziel.

Die dafür geplanten 12.000,00 € konnten bis zum Jahresende fast erreicht werden, ein Baustart war allerdings nicht zu realisieren.

Es gab auch wieder eine Reihe von Indienabenden und, neben dem regulären Patentreffen, ein zweites im Herbst, in Vorbereitung auf die für den Februar 2010 geplante erste Amy-Patenreise nach Indien.

Mit Stand 31.12.2009 standen dem Projekt insgesamt 11.219,47 € zur Verfügung. Davon sind 1.596,85 € aus freien Spenden, Zinsen und sonstigen Einnahmen (z.B. Kollekten) ohne genauere Zweckbestimmung, 547,70 € sind zweckgebunden für Kinder ohne Patenschaften.

Im Internet:
<http://people.freenet.de/amy-carmichel>
E-Mail: amy.carmichel@web.de
Tel.: 036374-21258 (Winfried Stelle)

Bankverbindung:
„Amy Carmichel“ c/o W.Stelle
Kto.: 30169358 BLZ: 82094054
Nordthüringer Volksbank

oder:
„Amy Carmichel“ c/o W.Stelle
Kto.: 100133282 BLZ: 82051000
Sparkasse Mittelthüringen

Für die Bauaufgabe wurden insgesamt 11.844,82 € erreicht. Davon waren 1.100,00 € bereits 2008 nach Pandur geflossen, 5.400,00 € sind in 2009 auf das Konto des Leipziger Missionswerkes gezahlt worden, zur sofortigen Verfügbarkeit beim Baustart (es sah zwischenzeitlich danach aus).

Spenden zur Studienförderung sind im vergangenen Jahr insgesamt 130,00 € eingegangen, für die Absicherung der Portokosten waren 50,00 € erreicht.

Die restlichen Gelder sind Patenschaftsgelder (Beiträge Dez. 2009 und Vorauszahlungen für 2010).

Auch in 2009 gab es wieder eine Reihe von Ausfällen bei den Patengeldzahlungen, aus den verschiedensten Gründen.

Es mussten insgesamt 457,50 € zur Absicherung der betreffenden Kinder eingesetzt werden. Diese Gelder wurden aus dem Fördertopf „Kinder ohne Patenschaft“ getragen. Ein Teilbetrag davon wird (d.h. wurde bereits) in 2010 zurück erstattet.

Ausblick auf 2010: Im laufenden Kalenderjahr haben natürlich, wie immer, unsere Kinder absoluten Vorrang. So sollen insgesamt 10 Mädchen die Chance für eine Neuaufnahme ins Frolich Home bekommen (bis jetzt, Ende Juli 2010, sind es bereits 8) – und die Studienförderung steht ganz vorn an. Es gibt 8 ehemalige Schülerinnen, die mit einem Studium beginnen wollen – das sind alle Abiturientinnen des aktuellen Jahrganges!

Die Absicherung der Kosten für die Studienplätze wird sicher über die Jahre ein dringendes Anliegen unserer Projektarbeit bleiben, da über die Patenbeiträge jeweils nur ein kleinerer Teil der tatsächlich anfallenden Kosten abgedeckt werden kann. Monatsbeiträge in Höhe von 60,00 € oder mehr übersteigen einfach die Möglichkeiten der meisten unserer Pateneltern, sind aber die Realität.

Ein Ziel, welches durch diese Gegebenheiten für längere Zeit ein Wunschtraum bleiben muss, ist die Umsetzung einer sicheren Stromversorgung für das Frolich Home. Lang andauernde Stromabschaltungen sind nach wie vor ein großes Problem im täglichen Leben in Pandur – und im ländlichen Indien.

In Richtung Bauaufgabe zeichnet sich endlich wieder etwas Bewegung ab, ein Baubeginn könnte kurz bevorstehen – aber, wir dürfen dabei natürlich nicht vergessen, dass Pandur immer noch in Indien und nicht in Deutschland liegt...

Ein herzlicher Dank, auch im Namen unserer Kinder, an alle Paten, Gemeinden und Einzelspender, die uns auch wieder im zurückliegenden Jahr so großzügig unterstützt haben, dass in Pandur kein Mangel herrschen musste!

Weissensee am 26.07.2010

AMY CARMICHEL
c/o W. STELLE
HETZBOLDSTR. 17
99631 WEISSENSEE



Winfried Stelle
(Projektkoordinator „Amy Carmichel“)